INHALT

Seite

Susanne Bürkle: Einleitung 1

Mark Chinca: Metaphorische Interartifizialität. Zu Gottfried von Straßburg 17

Margreth Egidi: Die höfischen Künste in „Flore und Blanscheflur“ und „Apollonius von Tyrland“ 37

Henrike Manuwald: *gotes kunst – des tiuvels kunst* Zum Kunstdiskurs in „Barlaam und Josaphat“ Rudolfs von Ems 49

Manuel Braun: Zwischen *ars* und ‚Kunst‘. Zum Verhältnis der ‚Künste‘ in der Sangspruchdichtung und im Meistergesang 69

Ursula Schulze: Stationen der *ars poetica* auf dem Weg zu ihrer relativen Autonomie 93

Barbara Haupt: Ornament und *vuoge* 113

Beate Kellner: Meisterschaft. Konrad von Würzburg – Heinrich von Mügeln 137

Corinna Laude: in al der wirde, als er in vant, / mâlet in wol des meisters hant. / ez geschach gar heimelîche. Kunstdiskurse deutschsprachiger Alexanderromane 163

Christoph Huber: Das Ende der Bilder. Artefakt und Bildtheologie im „Prosalancelot“ 187

Andreas Speer: Kunst ohne Kunst? Interartifizialität in Sugers Schriften zur Abteikirche von Saint-Denis 203

Ulrich Ernst: Illumination und Transluzidität: Vom mythischen Palast zur christlichen Kathedrale. Zu Lichtinszenierungen in poetischen Architekturekphrasen 221

Silvia Schmitz: Omnia vincit Amor. Gottfrieds „Tristan“ im Vergleich mit dem Fragment von Carlisle 247

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/996919848

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK